

## Bezirksklasse Herren SZ/WF

MTV Lichtenberg : TTV Evessen II  
Mittwoch, 22.11.2023, 19:30 Uhr

# Knappes Satzverhältnis spiegelt engen Kampf zwischen dem MTV Lichtenberg und dem TTV Evessen II im Endergebnis wider

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TTV Evessen II am Mittwochabend in den Armen: Hoffmeister / Hiller hatten gerade ihr Doppel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (30:33 Sätze) in der Bezirksklasse Herren SZ/WF Partie gegen den MTV Lichtenberg gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der TTV Evessen II nicht in Bestbesetzung und mit 2 Ersatzspielern antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Lars Rasmussen, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Nicht einen Satzgewinn überließen Waber / Pusch ihren Gegnern Jerominski / Osmer beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerten damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Nedeljkovic / Hess über die 1:3-Niederlage gegen Hoffmeister / Hiller hinweggetröstet werden mussten. Die erfolgsbringende Taktik fehlte wenig später Rzesnitsek und Gröne bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Rasmussen und Kreiser ab dem ersten Ballwechsel. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Mit nur einem Satzverlust ging wenig später Mathias Waber gegen Markus Hiller durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Meik Hoffmeister zunächst nicht gut aus, so gewann Oliver Pusch im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Robert Nedeljkovic beim 0:3 gegen Lars Rasmussen. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Waldemar Rzesnitsek beim letztendlich klaren 0:3 gegen Stefan Jerominski. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Auf verlorenem Posten stand Arne Gröne in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Martin Kreiser, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Was eine Wendung des Spiels! Ohne Satzgewinn für Dietmar Hess verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Hinrich Osmer. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Mathias Waber gegen Meik Hoffmeister verrichten, bevor das im Vorfeld anhand der TTR-Werte als umkämpft eingeschätzte Einzel mit seiner Fünf-Satz-Niederlage feststand. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Oliver Pusch hatte danach gegen Markus Hiller beim 11:6, 11:4, 11:4 wiederum wenig Schwierigkeiten. Zwar brachte Stefan Jerominski Robert Nedeljkovic phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Robert Nedeljkovic mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Somit hat Nedeljkovic nun 2 Siege und 8 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Waldemar Rzesnitsek beim 2:3 gegen Lars Rasmussen leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp und konnte die im Vorfeld deutliche Favoritenstellung seines Gegners nicht knacken. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Rzesnitsek damit auf 8, während er bislang 0 Erfolge

seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Arne Gröne nach einer 2:0-Führung gegen Hinrich Osmers. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im finalen Satz. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Mit 3:1 hatte Dietmar Hess im Match gegen Martin Kreiser indessen die Nase vorn und verbuchte somit einen auf Basis der TTR-Werte überraschenden Erfolg. 3:3 (Hess) bzw. 3:6 (Kreiser) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Das Doppel zwischen Waber / Pusch und Hoffmeister / Hiller endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Durch diese Niederlage hat der MTV Lichtenberg in der Saison nun einen Saison-Sieg, 5 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 25.11.2023 gegen den SV Wartjenstedt/Binder/Rh. bevor. Für den TTV Evessen II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den MTV Groß Denkte/SC Atzum (SG) II am 30.11.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 8:6 ins Rennen gegangen wird.

#### **Statistik:**

##### **MTV Lichtenberg**

Doppel: Waber / Pusch 1:1, Nedeljkovic / Hess 0:1, Rzesnitzek / Gröne 0:1

Einzel: M. Waber 1:1, O. Pusch 2:0, R. Nedeljkovic 1:1, W. Rzesnitzek 0:2, A. Gröne 1:1, D. Hess 1:1

##### **TTV Evessen II**

Doppel: Hoffmeister / Hiller 2:0, Jerominski / Osmers 0:1, Rasmussen / Kreiser 1:0

Einzel: M. Hoffmeister 1:1, M. Hiller 0:2, S. Jerominski 1:1, L. Rasmussen 2:0, H. Osmers 2:0, M. Kreiser 0:2